

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - BA-KGM/026(VI)/16			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Betriebsausschuss Kommunales Gebäudemanagement	Dienstag,  15.11.2016	Hasselbachsaal	16:00Uhr	16:15Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung des öffentlichen Teils der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift vom 18. Okt. 2016
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebes Kommunales Gebäudemanagement DS0356/16
- 6 Verschiedenes

**Anwesend:**

**Vorsitzender**

Dr. Lutz Trümper

**Mitglieder des Gremiums**

Bernd Heynemann  
Reinhard Stern  
Jens Hitzeroth  
Jens Rösler  
Dennis Jannack  
Monika Zimmer  
Alfred Westphal

i. V. für Stadträtin Steinmetz

**Beschäftigtenvertreter**

Cornelia Ide  
Michaela Obenauff  
Peter Wieland

**Geschäftsführung**

Sonja Röder

**Verwaltung**

Kerstin Kobow  
Heinz Ulrich

**Mitglieder des Gremiums**

Birgit Steinmetz

entschuldigt

## Öffentliche Sitzung

---

### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

Der Vorsitzende des Betriebsausschusses Kommunales Gebäudemanagement, Herr Dr. Trümper, eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß einberufen wurde. Es sind 11 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

### 2. Bestätigung des öffentlichen Teils der Tagesordnung

---

Der öffentliche Teil der Tagesordnung wird bestätigt.

**Abstimmung:** 11 Stimmen - Ja  
 0 Stimmen - Nein  
 0 Stimmen - Enthaltung

### 3. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift vom 18. Okt. 2016

---

Der öffentliche Teil der Niederschrift wird genehmigt.

**Abstimmung:** 10 Stimmen - Ja  
 0 Stimmen - Nein  
 1 Stimme - Enthaltung

### 4. Einwohnerfragestunde

---

Zu o. g. Fragestunde ist kein Einwohner anwesend.

### 5. Beschlussvorlagen

---

#### 5.1. Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebes Kommunales Gebäudemanagement Vorlage: DS0356/16

---

Frau Kobow informiert:

Mit der DS 0356/16 wird die Wirtschaftsplanung 2017 ff des Eigenbetriebes KGm, bestehend aus Erfolgs-, Vermögens- und Stellenplanung 2017 sowie aus der mittelfristigen Finanzplanung 2018-2020, zusammengefasst sowie getrennt nach den Bereichen Facilitymanagement (FM) und Bereich Kita eingebracht.

In der Erfolgsplanung sind Erträge und Aufwendungen von insges. ca. 43,6 Mio € veranschlagt, darunter für den Bereich Kita ca. 3,8 Mio €. Eingearbeitet wurden im FM-Bereich die Konsolidierungsvorgaben des Finanzservice der LH MD, hier für den DK Hochbauunterhaltung ca. 1,3 Mio €. Des Weiteren wurden die Auswirkungen des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BILRUG) berücksichtigt, die sich insbesondere auf die Neudefinition der Umsatzerlöse beziehen. Danach sind nicht umlegbare Kostenbestandteile für z. B. die Wahrnehmung der Bauherrenfunktion nicht mehr der Rubrik "sonstige betriebliche Erträge", sondern neu den Umsatzerlösen zuzuordnen.

Die Planansatzermittlung für die Personalaufwendungen erfolgte nach dem mit dem FB 01 abgestimmten Berechnungsschema, wo die Ergebnisse des Tarifabschlusses 2016 hinsichtlich Tarifierhöhungen eingearbeitet wurden, ein Fehlzeitenfaktor einfluss und ein gewisser Ausgleichsfaktor für die Einführung der neuen Entgeltordnung, die ab 01.01.2017 für die Bereiche FM durchgreift. Allerdings besteht hier ein Restrisiko, da die Auswirkungen nicht genau eingeschätzt werden können. Für den Bereich Kita wurde bereits im letzten Jahr die neue Entgeltordnung für den Sozial- und Erziehungsdienst wirksam, was sich für die Planung weiter fortschreibt zzgl. der neuen Tarifierhöhungen. Wegen der weiteren unklaren Situation im Asylbereich, Zu- und Abgänge von Unterkünften/WE, bestehen hier weiterhin Planungsrisiken.

Die Vermögensplanung umfasst ein Einnahme- und Ausgabevolumen von ca. 357,3 T€, darunter Bereich Kita mit ca. 50,6 T€. Hier ist der Hinweis des LVA Sachsen-Anhalt berücksichtigt worden, dass der Liquiditätskredit hier nicht aufzunehmen ist. Der Liquiditätskreditrahmen ist durch den SR nur zu beschließen. Die mittelfristige Finanzplanung 2018-2020 beinhaltet weitestgehend die Fortschreibung des Planungsniveaus 2017.

Die Stellenplanung 2017 umfasst für den Eb KGm insgesamt 295 Stellen, davon FM-Bereiche = 214 Stellen und Kita = 81 Stellen. Gegenüber dem Vorjahr ist eine Erhöhung um 1 Stelle erfolgt, die dem Bereich Kita zuzuordnen ist (Erhöhung der Anzahl der Beschäftigten unter Einhaltung der zulässigen Vollbeschäftigteneinheiten).

Stadtrat Westphal stellt fest, dass die Position Personalaufwand erheblich mehr Kosten als im Vorjahr aufweist. Frau Kobow legt dar, dass dies an den Tarifaufwüchsen liegt (z.B. gab es zweimal eine Entgelterhöhung).

Auf die Frage von Stadtrat Stern, weshalb die Reinigungskräfte bzw. Servicekräfte in Kitas fest eingestellt werden, antwortet Herr Ulrich, dass in den Einrichtungen die Reinigungsarbeiten nicht nur abends erfolgen dürfen. Die Hygienevorschriften sind ganztägig einzuhalten. Dies bedeutet auch zwischenzeitliche Reinigungen. Frau Kobow ergänzt, dass mit Eingliederung der Kitas in den Eb KGm auch eine Betrachtung der Wirtschaftlichkeit angestellt wurde.

**Die Mitglieder des Betriebsausschusses KGM empfehlen dem Stadtrat mit 11 : 0 : 0 Stimmen die Beschlussfassung.**

## **6. Verschiedenes**

---

Zu diesem TOP gibt es keine Wortmeldungen.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Dr. Lutz Trümper  
Vorsitzender

Sonja Röder  
Schriftführerin